

bürgerorientiert · professionell · rechtsstaatlich







Verkehrsunfallbilanz 2014

Pressekonferenz



Agenda

- 1. Verkehrsunfälle mit verunglückten Personen
- 2. Verkehrsunfälle nach Altersgruppen
- 3. Verkehrsunfälle nach Verkehrsbeteiligung
- 4. Fazit

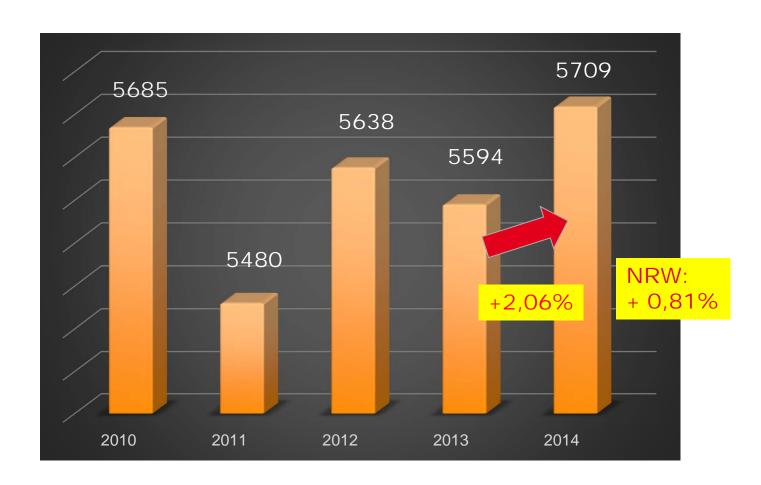


Agenda

- 1. Verkehrsunfälle mit verunglückten Personen
- 2. Verkehrsunfälle nach Altersgruppen
- 3. Verkehrsunfälle nach Verkehrsbeteiligung
- 4. Fazit



Verkehrsunfälle gesamt





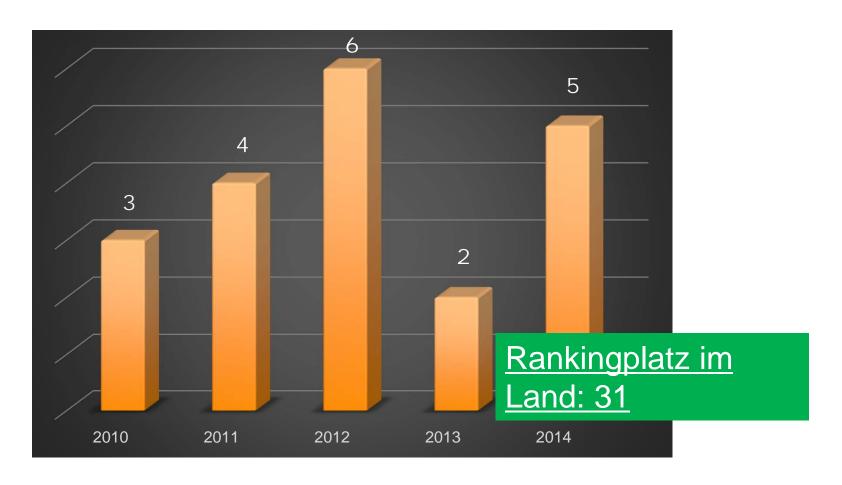
Verunglückte gesamt



Direktion Verkehr



Getötete





Schwerverletzte





Leichtverletzte





1. Zwischen-Fazit (VU mit verunglückten Personen):

- Leicht steigende Anzahl von Verkehrsunfällen (2,06%)
- Anstieg der Schwerverletzten um 6,36%

ABER:

- ✓ Rückgang der Leichtverletzten um 9,12%
- ✓ **Rückgang** der Verunglückten um 6,11%
- Das Geschwindigkeitsniveau zu senken, bedeutet schwere Folgen zu vermeiden



Disposition

1. Verkehrsunfälle mit verunglückten Personen

Direktion Verkehr

- 2. Verkehrsunfälle nach Altersgruppen
- 3. Verkehrsunfälle nach Verkehrsbeteiligung
- 4. Fazit



Begriffsbestimmungen II

• Kinder: bis 14 Jahre

• Jugendliche: 15 – 17 Jahre

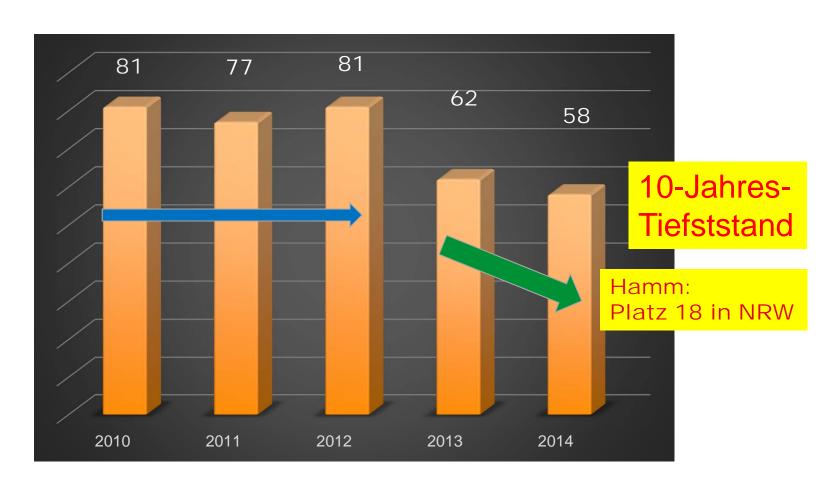
• Junge Erwachsene: 18 – 24 Jahre

• Erwachsene: 25 – 64 Jahre

• Senioren: 65 und älter

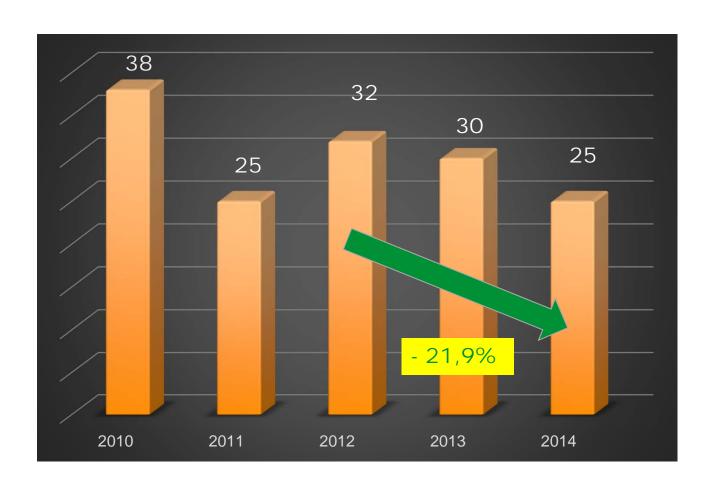


Verunglückte Kinder





Radfahrende Kinder





Resümee Kinderunfälle:

- Verunglückte Kinder: 10-Jahres-Tiefststand
- Reduktion der Kinderunfälle in den letzten 2 Jahren,
 Platz 18 in NRW
- Radfahrer-Konzepte zeigen Wirkung

- Kinder sind die schwächsten Verkehrsteilnehmer
- Ihre Sicherheit wird durch ihre passive Verkehrsteilnahme stark beeinflusst



Verunglückte Jugendliche





Verunglückte Junge Erwachsene





Resümee Jugendliche und Junge Erwachsene:

- Konsolidierungstendenz der niedrigen Zahlen bei Jugendlichen
- Reduktion der Zahlen für Verunglückte J.E. um 10,32%

Die Radfahrer-Konzepte und Crash Kurs zeigen Wirkung



Verunglückte Senioren





2. Zwischen-Fazit (Altersgruppen):

- Verunglückte:
- ✓ Zahlen bei Senioren konstant
- ✓ Alle anderen Zahlen gefallen

- Die Polizei konnte die Verkehrssicherheit für die Menschen in Hamm erhöhen
- Ein Lob gilt allen Bürgern, die sich regelkonform verhalten haben

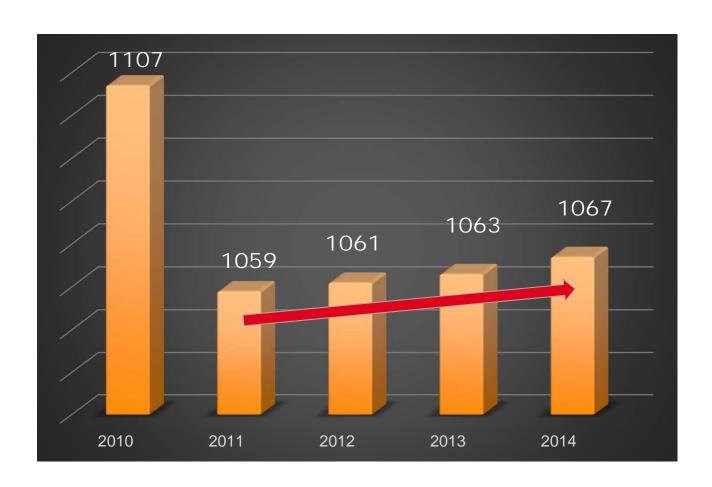


Disposition

- 1. Verkehrsunfälle mit verunglückten Personen
- 2. Verkehrsunfälle nach Altersgruppen
- 3. Verkehrsunfälle nach Verkehrsbeteiligung
- 4. Fazit



Verkehrsunfall-Flucht



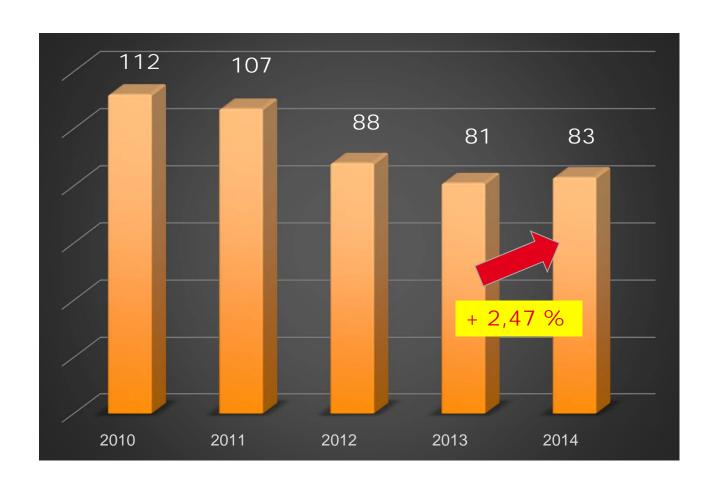


Resümee unerlaubtes Entfernen vom Unfallort (VU-Flucht):

- Leichter Anstieg von Fluchten
- Fälle VU-Flucht mit Personenschaden um 21,31% (minus 13 Fälle) verbessert
- Einsatz von Spurfix-Folie erfolgreich
- Verkehrsunfall-Fluchten werden konsequent verfolgt
- Die Zusammenarbeit mit der Presse verbürgt Erfolg



Verkehrsunfälle Alkohol und Drogen





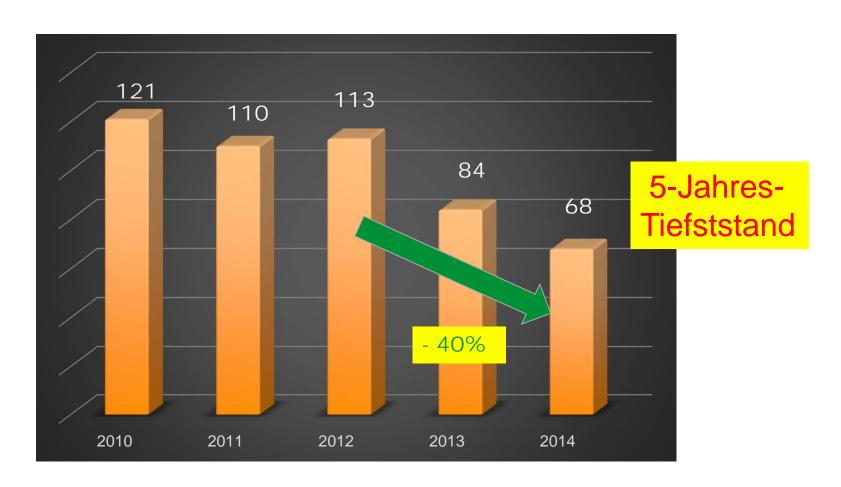
Resümee Alkohol und Drogen im Straßenverkehr:

- Leichter Anstieg an Verkehrsunfällen
- Gleicher Ursachenanteil (Alkohol/Drogen) bei Verkehrsunfällen
- Hohes Dunkelfeld bei Fahrten unter Alkohol- und Drogeneinfluss

Alkohol und Drogen bleiben im Fokus



Verunglückte motorisierte Zweiradfahrer



Direktion Verkehr



Verunglückte Radfahrer





3. Zwischen-Fazit (Verkehrsbeteiligung):

- 10-Jahres-Tiefststand bei verunglückten Radfahrern
- Verkehrsunfall-Fluchten tendenziell ansteigend
- Niedriger Anteil an Verkehrsunfällen unter dem Einfluss von Alkohol und/oder Drogen im Verhältnis zur Gesamtzahl von Verkehrsunfällen

Direktion Verkehr

27



Disposition

Einleitung

1. Verkehrsunfälle mit verunglückten Personen

Direktion Verkehr

- 2. Verkehrsunfälle nach Altersgruppen
- 3. Verkehrsunfälle nach Verkehrsbeteiligung
- 4. Fazit



Fazit

Hamm ist eine verkehrssichere Stadt





Allzeit gute Fahrt

Mail to:

joerg.heun@polizei.nrw.de